

OBERÖSTERREICHISCHES LANDESMUSEUM

Direktionsbericht

Der Berichterstatte wurde am 7.1.1985 zum Direktor des Oberösterreichischen Landesmuseums bestellt. Er übernahm dieses Amt von Hofrat Dr. Benno Ulm, der seit dem 1.10.1984, nach dem Übertritt des Direktors Hofrat Univ.-Doz. Dr. Hermann Kohl in den dauernden Ruhestand, mit der Leitung des Museums betraut worden war.

Im Vordergrund der Tätigkeiten im Berichtszeitraum standen die Sanierungsmaßnahmen im Francisco Carolinum sowie Adaptierungsarbeiten in den verschiedenen Depoträumen. Der bereits unter meinem Vorgänger bewilligte Einbau einer Zentralheizungsanlage im gesamten Museumsgebäude in der Museumstraße 14 wurde zum Anlaß genommen, sämtliche Stockwerke zu sanieren und für Ausstellungs-, Depot- und Verwaltungszwecke neu zu gestalten. Die Bauarbeiten begannen im Juni 1985 und waren Ende Jänner 1986 abgeschlossen. Die umfangreichen Einbaumaßnahmen vor allem der Heizungs- und Beleuchtungsanlagen machten eine totale Freiräumung der meisten Räume notwendig. Dies wurde zum Anlaß genommen, auch den seit fast vier Jahrzehnten mit einer Holzverkleidung verschalteten Festsaal wieder in seinen ursprünglichen Zustand zu versetzen. Die für diesen Festsaal anlässlich der Eröffnung des Francisco Carolinum eigens geschaffenen beiden Bilder von Adolf Obermüllner wurden wieder an ihre ursprüngliche Stelle gebracht. Die erste Veranstaltung im neu adaptierten Festsaal war die Eröffnung der Ausstellung "100 Jahre Telephonie in Oberösterreich - Hallo Linz, bitte melden" am 14.11.1985. Bis zu diesem Zeitpunkt waren die Umgänge des Erdgeschosses sowie das erste Stockwerk fertiggestellt.

Dank der tatkräftigen Mitarbeit der gesamten Mannschaft konnten alsbald die Magazinräume im 2. Obergeschoß geräumt werden. Für diese Bestände mußten neue Unterbringungsmöglichkeiten im Depot Wegscheid und im Depot in Urfahr geschaffen werden. Bis zum Jahresende waren die Arbeiten soweit fortgeschritten, daß die Eröffnung des gesamten Gebäudes für Ende Jänner 1986 terminisiert werden konnte. Mit Beginn der Heizungsperiode konnten dem Museumsbesucher erstmals entsprechend temperierte Räume geboten werden.

Die bereits erwähnten Umräumungs- und Adaptierungsarbeiten erforderten auch bauliche Veränderungen in den Werkstätten und Magazinen. So mußte die bisher im zweiten Stockwerk in den Räumen der Landesgalerie befindliche Metallrestaurierungswerkstätte in das Schloß verlegt werden. Durch das Freiwerden von Wohnräumen im Depot Wegscheid konnten sowohl für das anthropologische Labor als auch für die Abteilung Römerzeit und Frühes Christentum neue Arbeitsräume gewonnen werden. Dementsprechend wurden auch die ur- und frühgeschichtlichen Bestände zum Großteil in das Depot Wegscheid umgesiedelt.

Ein weiterer Schwerpunkt unserer Arbeit bestand in der Durchführung verschiedener Sonderausstellungen, die zum Teil zusätzlich in das Ausstellungsprogramm 1985 aufgenommen werden konnten. Im Mittelpunkt stand die Ausstellung "Volksfrömmigkeit in Oberösterreich" im Linzer Schloß sowie die im Rahmen der Ungarischen Woche in Linz durchgeführte Ausstellung "Ungarische Volkskunst" vom Ethnographischen Museum Budapest.

Dem ökologischen Aspekt gerecht zu werden versuchte die vom Berichterstatter noch in Konstanz zusammengestellte Ausstellung "Der Wald ist noch zu retten", eine der frühesten Ausstellungen, die diesem Thema gewidmet war. Ein besonderer Ausstellungserfolg wurde die zusammen mit der Postdirektion für Oberösterreich und Salzburg durchgeführte Ausstellung "Hallo Linz, bitte melden - 100 Jahre Telephonie in Oberösterreich", die bis zu ihrem Ende im Frühjahr 1986 an die 25.000 Besucher erzielt hatte.

Die mit der Verlagerung der Depotbestände, Werkstätten und Arbeitsräume verbundenen Belastungen für das gesamte Museumspersonal waren dementsprechend groß. Zielsetzung aller dieser Arbeiten war es, dem Landesmuseum wieder die Möglichkeit zu größeren Sonderausstellungen zu geben, um durch das dadurch gesteigerte Interesse einer breiten Öffentlichkeit die zukünftige Museumsarbeit auf allen Ebenen abzusichern.

In diesem Zusammenhang wurde auch der seit vielen Jahren erwogene Plan für den Neubau eines neuen Naturkundlichen Landesmuseums wieder verstärkt aufgenommen und konzeptionelle Vorarbeiten geleistet, die im folgenden Berichtsjahr ausführlicher geschildert werden sollten. Weitere Tätigkeitsbereiche der Direktion lagen in der Vorbereitung von größeren Sonderausstellungen für die Jahre 1986 und 1987. In diesem Zusammenhang wurden Dienstreisen nach Basel, Rimini und Madrid durchgeführt.

Besonderes allgemeines Interesse fand die vom Landesmuseum zusammen mit der Kulturabteilung durchgeführte öffentliche Tagung "Museum und Fremdenverkehr", bei der an die 150 Teilnehmer aus dem In- und Ausland anwesend waren.

Neben zahlreichen Vorträgen über Fragen des Museumswesens in Linz und der Bundesrepublik wurde vom Berichterstatter auch der Festvortrag zum 150-jährigen Bestehen des Carolino Augusteums in Salzburg am 12.6.1985 gehalten.

P e r s o n e l l e V e r ä n d e r u n g e n 1985

A b g ä n g e

Hofrat Dr. Benno Ulm (dauernden Ruhestand), 31.1.1985

w. OAR RR. Walter Folker (dauernden Ruhestand), 1.10.1985

VB I Karl Hofer, 15.10.1986

VB II Franz Dienstl (Versetzung), 1.4.1985

N e u e i n t r i t t e

Direktor Mag. Dr. Wilfried Seipel, 7.1.1985

w. AR Manfred Hainzl, 17.6.1985
VB I Dr. Erich Heller, 2.9.1985
VB I Dr. Lothar Schultes, 2.9.1985
VB I Otto Brunner, 1.4.1985
VB I Walter Jaksch, 4.6.1985
VB I Ernst Auer, 1.6.1985

B e f ö r d e r u n g e n , Ü b e r s t e l l u n g e n , E r -
n e n n u n g e n

w. OAR Margarete Ploch, Beförderung in die DKL. VII
Wiss. OAss. Mag. Fritz Gusenleitner, Pragmatisierung mit 1.7.1985
w. AR Franz Gangl, 1.1.1985 (Überstellung)
Techn. Oberkontr. Rudolf Prischl, 1.7.1985 (Beförderung)
Techn. Oberkontr. Wolfgang Pertlwieser, 1.1.1985 (Beförderung)

Liste der Ausstellungen, zu denen das OÖ. Landesmuseum im Jahre
1985 L e i h g a b e n verlieh:

Der heilige Leopold, Stift Klosterneuburg, 29.3. - 3.11.;
Humpen, Krüge, Gläser, Ausstellung Stift Geras, Graz Landesmuseum,
Salzburg Landesmuseum, Linz Landesmuseum, 10.5. - 20.10.;
Traum und Wirklichkeit, Wien, 28.3. - 6.10.;
James Ensor, Kulturhaus Graz, 27.3. - 31.5.;
Aufbruch ins Industriezeitalter, Augsburg, 26.4. - 28.7.;
Bayerische Rokokoplastik, München Bayerisches Nationalmuseum,
7.5. - 21.7.;
Internationales Musikfest, Stuttgart 1985, 30.8. - 27.10.;
Landesjagdtausstellung 1985, anlässlich der Welser Messe,
21.3. - 2.5.;
St. Peter in Zizlau, Linz Pfarramt St. Peter, 27.6. - 30.6.;
Jacobus de Campostella, Gent St. Peters Abtei, 29.9. - 22.12.;
Linzer Uhrmacher, Stadtmuseum Linz, 28.5. - 2.9.;
Ausstellung der Handelskammer, Bad Ischl, 23.5. - 21.6.;
Hans Kobinger, Gemeindeamt Grundlsee, 1.7. - 1.10.;
Götter und Römer, Künstlerhaus Bregenz, 22.7. - 29.9.;
Ausstellung im Heimatmuseum, Bad Ischl, 26.6. - 2.8.;
Alfred Kubin, Der Traum vom Böhmerwald, Ostdeutsche Galerie Regens-
burg, 26.7. - 1.10.;
Biennale Sao Paolo, 9.7.1985 - 31.3.1986;
St. Florian wie es keiner kennt, Freilichtmuseum Summerauerhof,
3.7. - 31.11.;
Kubin Ausstellung, Wien Länderbank, 7.10. - 5.12.;
Ausstellung der Gemeinde, Tarsdorf, 20.8. - 27.8.;
Ausstellung der Gemeinde, Lengau, 20.9. - 25.9.;
Neder Ausstellung, Auktionshaus Hassfurther, Wien, 1.11. - 31.12.;
Ausstellung Weltparwoche, Österreichisches Creditinstitut Linz,
25.10. - 4.11.;
Ausstellung zur Eröffnung des Hotels "Drei Mohren", Linz,
28.11. - 7.12.

Sonderausstellungen

Schloßmuseum

- 1.12.1985 bis 2. 2.1986: Krippenausstellung.
 10. 5.1985 bis 15. 9.1985: Pergament und Spitze.
 23. 9.1985 bis 20.10.1985: Humpen, Krüge, Gläser.
 6. 9.1985 bis 6. 1.1986: Volksfrömmigkeit in Oberösterreich.
 7.11.1985 bis 2. 2.1986: Ungarische Volkskunst.

Museumstraße 14

21. 3.1985 bis 31. 5.1985: Der Wald ist noch zu retten.
 4. 9.1984 bis 6. 6.1985: Tierkinder.
 28. 2.1985 bis 31. 8.1985: Muscheln und Schnecken der Meere.
 14.11.1985 bis 16. 2.1986: Die Postausstellung "Hallo Linz, bitte melden - 100 Jahre Telephonie in Oberösterreich".

Besucherstatistik

	1984	1985
Schloßmuseum	41.065	53.446 *
Francisco-Carolinum *)	15.078	20.662
	56.143	74.108
Sonderausstellungen	13.900	41.687
	70.043	115.795
Mühlviertler Heimathaus, Freistadt	7.227	7.135
Kubin-Haus, Zwickledt	2.100	1.600
Schiffahrtsmuseum Greinburg	14.887	14.660
Jagdmuseum Hohenbrunn	15.925	14.453
Bauernmöbel und bäuerliche Geräte in Samesleiten	43.135	41.912
Anton-Bruckner-Gedenkstätte, Ansfelden	1.364	1.403
OÖ. Kriminalmuseum Scharnstein	44.730	44.675
	129.368	124.838

* Davon Besucher im Rahmen von Sonderveranstaltungen der Goldhaubengruppen: 17.200 Personen.

*) Das Museum Francisco-Carolinum war von Juni 1986 bis September 1986 wegen Umbauarbeiten geschlossen.

Mag. Dr. Wilfried Seipel

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahrbuch des Oberösterreichischen Musealvereines](#)

Jahr/Year: 1986

Band/Volume: [131b](#)

Autor(en)/Author(s): Seipel Wilfried

Artikel/Article: [Oberösterreichisches Landesmuseum. Direktionsbericht. 13-16](#)